

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY



Sönke Namuth bester Brauer

Der Norderneyer ist einer von elf ostfriesischen Landessiegern, die von der Handwerkskammer und dem Niedersächsischen Handwerkstag geehrt wurden. ➔ 7

Service, Tipps und Termine

➔ 4

NLWKN: Ein wachsames Auge ➔ 3

EP: Rosenboom

Jann-Berghaus-Str. 78
26548 Norderney
www.ep.de/rosenboom

ROSENBOOM
Haustechnik Norderney

11. Jahrgang / Nummer 46

Freitag, 15. November 2019

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Katrin Sander

Genau vier Jahre lang war Katrin Sander verantwortlich für die offene Kinder- und Jugendarbeit auf Norderney. Jetzt wechselt sie zurück Richtung Bremen und wird dort mehr auf Kreisebene aktiv sein. Im Ostfriesischen Kurier berichtet sie über ihre Zeit und ihre Arbeit auf der Insel.

Der Rotary-Kalender ist da!

Club finanziert damit förderungswürdige Projekte auf Norderney

Die Königsdüne zur Georgshöhe, gemalt von Volker Jänsch, schmückt den zehnten Adventskalender des Rotary Clubs Norderney. Er ist ab sofort käuflich zu erwerben.

Ein kleiner, feiner Geburtstags-Tag ist die zehnte Ausgabe des Rotary-Adventskalenders, der für einen guten Zweck verkauft wird. Der Erlös bei einem Ausverkauf abzüglich der Produktionskosten, in Höhe von 25000 Euro kommt förderungswürdigen Projekten auf der Insel zugute. „Vereine, die Bedarf haben, können sich gerne melden“, sagt Andreas Johanni,

der mit Jörg Weddermann Urheber der Kalenderidee ist. Vorlegen sollten Vereine, die einen Antrag stellen, neben einem aussagekräftigen Text, Bildern und ein Finanzierungskonzept zum geplanten Vorhaben. „Wir wollen es dann gerne finanzieren, wenn es zu unserer Satzung passt“, sagt Johanni. Jetzt geht es aber erst einmal darum, den neuen Adventskalender unter das Volk zu bringen. Für fünf Euro je Stück ist er zu erwerben. 6000 wurden gedruckt. Verlost werden 98 Preise in einem Gesamtwert von 22500 Euro.

Johanni gab im Rahmen eines Pressegesprächs am



Sind stolz auf die zehnte Ausgabe ihres Adventskalenders: die Norderneyer Rotarier. FOTOS: DIERCKS

Mittwoch einen Rückblick auf die Jahre mit dem Adventskalender. Mit 2000 Kalendern und 47 Preisen fing 2010 alles an. Erstes Motiv war der Leuchtturm. In den Jahren darauf folgten Kap, Mühle und Dünen, um nur ein paar zu nennen, die Auflage stieg kontinuierlich auf 6000 Stück an und die Anzahl der Preise ebenfalls.

Verlost wurden bisher 749 Preise in einem Wert von ins-

gesamt 157300 Euro. 39300 Kalender fanden einen reißenden Absatz.

Die Initiatoren gehen davon aus, dass auch die aktuelle Ausgabe zum zehnten Geburtstag spätestens Freitag restlos vergriffen ist. Zumindest hofft es das Präsidium der Norderneyer Rotarier. Sollte es klappen, 6000 Kalender loszuwerden, wird 2020 mit der gleichen Anzahl gestartet. Der Club selbst spendet in

diesem Jahr ebenfalls einen Preis. Am 10. Dezember wird ein Reisegutschein in einem Wert von 1000 Euro unter den Käufern verlost.

Die Gewinnzahlen werden täglich in der Badezeitung veröffentlicht, erscheinen im Norderneyer Kurier und auf der Internetseite norderney.rotary.de. Erhältlich ist der Adventskalender in der SKN-Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2. bd



Die Königsdüne zur Georgshöhe ist das Motiv 2019.

Gottesdienst mit Schulchören

Sonntag, 17. November gibt es in der Inselkirche einen Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch die Schulchöre des Gymnasiums Bad Essen unter der Leitung von Tim Hartmann. Beginn ist 10 Uhr.

U-BAHN-ANSCHLUSS FÜR NORDERNEY IST 2020 FERTIG



Ein verspäteter – oder verfrühter – Aprilscherz ist am Baustellenzaun in der Poststraße zu finden: Ein kreativer Witzbold hat dort zwei Zettel mit dem Hinweis auf-

gehängt, dass dort der künftige U-Bahn-Anschluss „Norderney Mitte“ vom Festland auf die Insel entsteht. Witzig ist, dass tatsächlich der eine oder andere Passant, der vor den

Zetteln verharret, die Information als bare Münze nimmt und sich wundert, dass er erst jetzt davon erfährt. Der Scherz scheint damit gelungen. Foto: Diercks.

Anzeige

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17
WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- ✗ Wohn- & Geschäftshäuser
- ✗ Mehrfamilienhäuser
- ✗ Appartementshäuser
- ✗ Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!

Geschäftsstelle Norderney
☎ 0 49 32/99 19 68-0
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 99 19 68-0
Redaktion ☎ 99 19 68-1
Fax ☎ 99 19 68-5
E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 16. Nov.: 01.16 Uhr 13.38 Uhr
So. 17. Nov.: 01.47 Uhr 14.16 Uhr
Mo. 18. Nov.: 02.23 Uhr 14.59 Uhr

Di. 19. Nov.: 03.07 Uhr 15.51 Uhr
Mi. 20. Nov.: 04.02 Uhr 16.55 Uhr
Do. 21. Nov.: 05.07 Uhr 18.11 Uhr
Fr. 22. Nov.: 19.30 Uhr 06.25 Uhr

Wenn die Fähre Feuer fängt..

Großeinsatz am Hafen – Realistische Übung für Feuerwehr & Co zeigt Leistungsstand

Feuer an Bord gehört zu den Horror-Szenarien des maritimen Lebens. Umso wichtiger ist es, dass vonseiten der Helfer eben diese Situationen geprobt werden. So geschehen bei einer Großübung am Samstag im Norderneyer Hafen.

Durch den Rauch sieht man die Hand vor Augen kaum, panische Schreie und die vielen Verletzten erschweren die Situation unter Deck und der Weg ins Freie ist kaum auszumachen. Derart realistisch war die Situation bei der Großübung der Freiwilligen Feuerwehr Norderney, die zusammen mit der DGzRS, DLRG, dem ADAC Rettungshubschrauber, dem Promedica Rettungsdienst, der Polizei, N-Ports und vier Behörden des Landkreises Aurich am vergangenen Samstag am Norderneyer Fähranleger veranstaltet wurde.

Das Szenario: Beim Anlegen der „Frisia III“ im Norderneyer Hafen kam es zu einer Verpuffung samt Explosion im Maschinenraum, wodurch ein Feuer ausbrach und es zu starker Rauchentwicklung kam. Das Schiff wurde durch den daraus resultierenden „Blackout“, das heißt dem kompletten Ausfall des Antriebes und der Bordelektrik, manövrierunfähig, stieß gegen die Kaimauern und konnte nicht aus eigener

Kraft an den Fähranleger 1 anlegen. Durch die Explosion und den Aufprall gab es mehrere Verletzte, einige von ihnen schwer. Der Kapitän aktivierte daraufhin die



Da der Motor der „Frisia III“ ausgefallen war, musste die Fähre mit Hilfe einer Seilwinde angelegt werden. FOTO: BRANDT

Notfallkette; gegen 10.35 Uhr wurde die Feuerwehr alarmiert und rückte aus. Von jetzt an musste ein Zahnrad ins nächste greifen: Zunächst musste die manövrierunfähige Fähre per Seilwinde eines Einsatzfahrzeuges angelegt werden. Sanitäter kümmerten sich um die Verletzten, Feuerwehr rückte zur Brandbekämpfung/Personenbergrung in den Innenraum des Schiffes vor und mussten einen Verletzten sichern, der vom Oberdeck auf ein Autodach gefallen war. Gleichzeitig musste die DGzRS und der Rettungshubschrauber „Christopher 26“ des ADAC Personen aus ei-

ner Rettungsinsel bergen. Gegen 11.55 waren die Brandbekämpfung und der Rettungseinsatz weitestgehend abgeschlossen. Insgesamt beteiligten sich circa 50 Statisten an der Übung als Verletzte und Passagiere, jeder hatte eine individuelle Rolle und wurde entsprechend seiner verkörpernden Situation geschminkt.

Diese Übung wurde etwa anderthalb Jahre lang von Andre de Boer, Hauke Visser und Kai Schild von der Feuerwehr Norderney und von der Reederei Frisia geplant. Ob alle Abläufe zur Zufriedenheit funktionierten, wird jetzt in Nachbesprechungen herausgearbeitet.

bos

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka, Penny, Netto, Möbel Konken. Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firma Hummerich. Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden
Geschäftsführung: Charlotte Basse, Gabriele Basse, Victoria Basse
Redaktion: Heidi Janssen, Sven Bohde
Anzeigen: Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel
Druck: Ostfriesische Presse Druck GmbH (Emden) Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen
Auflage: 4900 Exemplare



Geisternetze und Dolly Ropes

Für wissbegierige Kinder: Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark – Heute: Geisternetze

abschubbern und im Meer landen.

Durch Stürme können auch ganze Netzteile von Schiffen abgerissen werden und diese treiben dann im Meer. So entstehen jährlich ca. 10.000 Geisternetze. Die Netze treiben wie schemenhafte Geister im Meer herum, daher kommt auch der Name. Durch ihr selbstständiges Weitertreiben „fischen“ Geisternetze im Meer weiter: Viele Tiere werden von den driftenden Geisternetzen eingefangen und verheddern sich so stark darin, dass sie schwer oder gar nicht mehr aus ihnen



Die Gefahr für Vögel, sich in den Dolly Ropes zu verheddern, ist groß.

FOTO: PIXABAY

herauskommen und qualvoll verenden.

Des Weiteren lösen sich aus diesen riesigen Netzurückständen kleine Stück-

chen. Das Problem bei diesen sowie bei den Dolly Ropes ist, dass Netze heutzutage aus synthetischen Stoffen hergestellt werden und somit viel Plastik in unsere Weltmeere gelangt. Durch Sonne, Wind und Wetter zersetzen sich die Plastiknetze zu immer kleineren Teilchen, dem sogenannten Mikroplastik. Wenn Tiere, die im und am Meer leben, Mikroplastik fressen, können sie sehr krank werden und sterben. Einige Vogelarten bauen mittlerweile ihre Nester auch schon aus Kunststoffteilen, die von solchen Netzresten kommen, denn diese sind an unseren Stränden und Küsten sehr häufig geworden: Ca.10 Prozent der Abfälle, die an den Küsten angespült werden, sind Netzüberreste. Manchmal verheddern sich aber auch die Vögel und hängen tot von ihrem Nest herunter.

Bei Müllsammelaktionen am Strand werden oft viele Dolly Ropes gesammelt. Bei den Geisternetzen ist die Bergung schwieriger, da

manchmal am Meeresboden versanden und somit nur mit starken Generatoren von Schiffen aus geborgen werden können.

Schaut euch doch mal das nächste Mal am Strand um, ob ihr Dolly Ropes finden könnt.

Bis nächste Woche, euer Kornrad!

● Wer mehr über den Nationalpark und das Wattmeer sowie über Naturphänomene oder die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zu den WattWelten am Hafen begeben. Im Besucherzentrum ist alles anschaulich erklärt, und die Fachleute dort



können euch viele weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweihe trifft ihr in dem Besucherzentrum wieder. Kornrad Kornweihe hat übrigens schon die Frage für kommende Woche für euch parat, wie ihr in der Sprechblase seht.

sie

Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 1046

FOTO: STROMANN / STAND: JUNI 2018

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm

ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

➔ Samstag

9. Dezember Kinder helfen Kindern



HILFE Geschenke packen für die Weihnachtspäckchen-Aktion

➔ Montag

11. Dezember Martinisingen



AKTION Einige Kostüme waren besonders kreativ.

➔ Dienstag

12. Dezember Immobiliendeal mit Leiche



TV Erneut startet auf der Insel eine Tatort-Produktion

➔ Mittwoch

13. Dezember „School Stuff“ holt Schulpreis



EHRUNGEN Schülerfirma überzeugt Wirtschaftsjürioren

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 04938/425

HERMINE sucht ein neues Zuhause

Hermine kam als Wildfang in unser Tierheim, fauchend und voller Panik. Sie wollte von uns Menschen nichts wissen und suchte Schutz bei ihren Artgenossen. Mittlerweile hat sie sich gut eingelebt und wird etwas zutraulicher, vor allem, wenn es Leckerlis gibt. Hermine braucht ein ruhiges Zuhause und ihre neuen Besitzer sollten viel Geduld mitbringen. Eine zweite Katze könnte Hermine Sicherheit geben. Nach einer längeren Eingewöhnungszeit sollte ihr Freigang gewährt werden. Hermine ist entwurmt, geimpft, gechipt und kastriert. Wenn Sie sich für Hermine interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagemarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen. Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Hermine
Rasse: EKH
Geburt: 22. April 2018
Geschlecht: weiblich, kastriert

Immer ein wachsames Auge

NLWKN weiß um die Schwachstellen Norderneys und behält sie im Blick

Abgeordnete von NLWKN, Stadt, Staatsbad und Nationalpark nahmen am Montag Hauptdeiche und Schutzdünen der Insel in Augenschein.

Vor dem Winter und damit der hauptsächlichen Sturmflutzeit wird auf Norderney alles einmal in Augenschein genommen, was den Inselfschutz seitens des Nordmeeres angeht. Im Frühjahr erfolgt eine erneute Bereisung, um zu gucken, ob die stürmische See Schäden verursacht hat. An der Spitze der speziellen Reisegruppe befand sich am Montag Prof. Frank Thorenz, Betriebsstellenleiter Norden-Norderney beim Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN).

Die Gruppe bewegte sich als Erstes über das sogenannte Deckwerk, das gemeinsam mit den Buhnen die Insel von der Westseite her schützt und als Promenade dient. „Wir gucken, ob alles für den Winter gewappnet ist“, sagt Thorenz. Ältester Abschnitt, zumindest im Kern, ist der Uferschutz in Höhe von Milchbar und Kaiserwiese. „Die Anlage wurde 1858 gebaut, ist im Kern also sehr alt.“

Nur kleine Schäden konnte der NLWKN an den Bauwerken feststellen, zum Beispiel schadhafte Fugen, die neu verfüllt werden, damit die Brandung sie nicht weiter ausspülen kann. Nicht zu vergessen: „Die Bauwerke sind zum Teil über 100 Jahre alt“, sagt Thorenz. Bei den älteren Buhnen fehlen zum Teil die Steinquader und sie



Mit der „Leyhörn“ im Rücken warf die Gruppe einen ersten Blick auf das Deckwerk. FOTO: DIERCKS

zeigen sich „im Gefüge nicht optimal“. Auf längere Sicht soll dort Hand angelegt werden, ein drängendes Problem sei das noch nicht. „Von der Milchbar bis zum Januskopf sind in den vergangenen Jahrzehnten bereits alle Buhnen grundsaniiert worden.“ Dort ist die Beanspruchung laut Thorenz aber auch höher als im Westen. Im Bereich zwischen Westbad und Hafen zieren Betonplatten als Deichfuß und ein steiler Deichaufbau den Inselfschutz. Der soll in absehbarer Zeit durch eine moderne Konstruktion ersetzt werden, die laut Thorenz schräger ausfällt.

Immer im Fokus der Betrachter ist der Bereich jenseits der letzten Buhne gen Osten, der X1. Der Strand ist dort niedrig und breit, das Wasser nagt immer wieder mal an den Dünen, sodass es zu Abbrüchen kommt. Ein völlig natürlicher Prozess. Derzeit gibt es für den NLWKN allerdings keinen Grund einzugreifen. Sollte eine Düne zu dünn werden, wird hinter ihr Sand aufgeföhrt, um ihr quasi den Rücken

zu stärken. Zudem wird Strandhafer darauf gepflanzt. Das wird er derzeit sowieso: Zwischen Oase und Weißer Düne, zwischen Herbst und Frühjahr, sind die Kollegen unterwegs und pflanzen baltischen Strandhafer in Dünen und Buschzaunfelder.

12,1 Kilometer legt die Gruppe für diese Begutachtungen zurück. Auf der anderen Seite, dem Süden, sind es dann noch zehn Kilometer auf dem Deich entlang.

Eine naturnahe Verstärkung durch Dünen soll der Damm am Osthellerparkplatz beziehungsweise ab der Schutzhütte erhalten. Die Arbeiten werden voraussichtlich im kommenden Jahr vorgenommen.

Ein bleibendes Thema ist der Kaninchenbefall. Als erfolgreich bezeichnet Thorenz das Vorhaben, den Grohdempolderdeich Richtung Süden mit Zaun und Graben gegen die grauen Flitzer abgeschirmt zu haben. Der verbleibende Rest wird intensiv bejagt, die Be-

triebsstelle ist laut Thorenz in engem Kontakt mit dem dort zuständigen Jäger. Gleichzeitig gilt für die NLWKN-Mitarbeiter der Insel, regelmäßig Baue aufzugraben mit Klei zu verfüllen und einem Gitter zu verschließen. Ein anders Problem sind die Rastgänse, die das Gras auf dem Deich kurz halten. „In diesem Herbst geht es noch“, zieht Thorenz Bilanz. Zu kurzes Gras nimmt dem Deich den Halt.

Eine weitere Dauerbaustelle sind die Buschlahnungen. Vor ein paar Wochen wurde begonnen, sie wieder mit Strauchschnitt aufzufüllen. Thorenz Bilanz dieser Anlagenschau: „Norderney ist gerüstet. Wir wissen um die Schwachstellen und haben ein Auge darauf.“

Für Hans Emmius Rass war es die letzte „offizielle“ Teilnahme. Thorenz räumte ihm ein, auch künftig als gern gesehener Gast dabei sein zu dürfen. Als „Ehrendeichbeschauber“, wie jemand vorschlug.

TUS NORDERNEY: HANDBALL UND FUßBALL

Fußball

Samstag, 16. November

B-Junioren: 11 Uhr, VfB Münkeboe 9er gegen TuS Norderney

Handball

Sonntag, 17. November

Damen: 15.30 Uhr, TuS Norderney gegen HSG Weener/Bunde

Heimspiele finden am Sportplatz oder der Sporthalle „An der Mühle“ statt.

Die Mannschaften des TuS freuen sich über rege Zuschauerunterstützung.

Öffnungszeiten

Atelier in der Schmiede: Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Langestraße 30, ☎ 04932/81932.

Badehaus: Spa-Bereich täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr, Familien-Thalassobad von 9.30 bis 18 Uhr, Damensauna außerhalb der Ferienzeiten Mi. 17.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/891-400.

Bademuseum: Achtung, Winteröffnungszeiten: Mittwochs und samstags von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Führungen und sonstige Veranstaltungen bleiben davon unberührt bzw. sind den Veranstaltungsplan zu entnehmen. Am Weststrand 11, ☎ 04932/840725 oder ☎ 04932/935422.

Bibliothek: Mo., Di. und Fr. bis Sa. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Mi. und Do. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus ☎ 04932/891-296.

Inselkirche: Mo. bis Do. und Sa. 8 bis 17 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr, Kirchstraße, ☎ 04932/927210.

Kirche Stella Maris: Di. 16 bis 17 Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16 bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr, Goebenstraße 2, ☎ 04932/456.

Kirche St. Ludgerus: Mo. bis So. 9.30 bis 20 Uhr, Friedrichstraße 22, ☎ 04932/456.

Rathaus: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Di. und Do. zusätzlich 15 bis 16 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/9200.

Spielpark Kap Hoorn: wetterunabhängiger Spielpfad, täglich ab 10 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

Tourist-Information: Mo. bis Fr. von 10 bis 17 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-900.

WattWelten Besucherzentrum: täglich von 10 bis 17 Uhr, montags geschlossen. Am Hafen 1, ☎ 04932/2001.

Weltladen: Mo. 16 bis 18 Uhr, Di. bis Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

16. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 bis 11 Uhr: „Verwenden statt verschwenden“, Abgabe von Lebensmitteln mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder kleinen optischen Mängeln gegen selbst gewählte Spende, Küche in der Grundschule, Jann-Berghaus-Straße 56.

9 bis 11 Uhr: Kinderfrühstück mit Kindergottesdienst, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn geöffnet.

20 Uhr: Musikalisch-literarischer Abend mit Max Herbrechter und Aida Sikira, Das letzte Buch von Sir Peter Ustinov steht im Mittelpunkt dieses Abends. „Achtung! Vorurteile“. Nach Jahrhunderten im Untergrund ist das Vorurteil als Maulwurf in unserer Mitte identifiziert worden: als einer der großen Schurken in unserer Besetzungsliste der Geschichte“, schreibt Sir Peter Ustinov. „Es ist verantwortlich für die Missverständnisse zwischen Nationen und Religionen.“ Wortgewandt, mit Witz und Charme rückt Sir Peter in seinem letzten Buch allen Formen von Vorurteilen zu Leibe. Dabei bleibt der

moralisch erhobene Zeigefinger in der Tasche: „Wer über Vorurteile urteilen will, der fasse sich zuerst an die eigene Nase.“ Der Schauspieler Max Herbrechter liest und interpretiert Geschichten, Essays und Anekdoten. Für die Pianistin Aida Sikira ist ihre Auswahl der Musikstücke eine Hommage an den Weltbürger Ustinov – eine reichhaltige Mischung verschiedener Epochen der Klaviermusik. Kurzum: der Abend verspricht einen vergnüglichen Exkurs durch die skurrile Welt der Vorurteile. Die Veranstaltung findet im Conversationshaus statt. Eintritt: 17,97 Euro (Abendkasse: 22,20 Euro).

17. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn geöffnet.

10 Uhr: Treffen der Norderney Boulefreunde, Kurgarten hinter dem Conversationshaus, Gäste und neue Spieler sind willkommen.

19 Uhr: Eine Lesung mit Musik – Café Marienhöhe, In der Reihe Capriccioso. Auf der Flucht vor der Zensur, vor geistiger Enge und obrigkeitstaatlicher Gängelerei begab sich Heine 1831 in Exil nach Paris. Für ihn zunächst die Erfüllung eines Traumes. Er schreibt: „Sogar die Schrecknisse, die man im eigenen Herzen mitgebracht hat nach Paris, verlieren dort ihre beängstigende Schauer. Die Schmerzen werden sofort gesänftigt. In dieser Luft heilen die Wunden schneller als irgendanderswo. Es ist in dieser Luft so etwas Großmütiges, so Mildreiches, so Liebenswürdiges.“ Einerseits. Andererseits: „Denk ich an Deutschland in der Nacht, dann bin ich um den Schlaf gebracht. Ich kann nicht mehr die Augen schließen und meine heißen Tränen fließen.“ Die berühmte erste Strophe der „Nachtgedanken“. Jeder kennt sie. Heine sagte – vielleicht schon früh sein späteres Schicksal ahnend – über sich: „...ich weiß nur zu gut, dass mir das Deutsche das ist, was dem Fische das Wasser ist, dass ich aus diesem Lebenselement nicht heraus kann ...“ Heine ist immer aktuell. Sei's für die Seele, sei's für den – politischen – Verstand. Also herzlich willkommen zu einem besonderen literarischen Abend für Herz und Hirn. Es liest Stylianos Eleftherakis. Musikalische Begleitung Ralf Stahn (Bass) und Peter Dahm (Saxofon). Weitere Informationen erhalten Sie bei der Marienhöhe Norderney oder unter: 04932 - 9350153. Es wird um eine Reseverierung gebeten.

18. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn



Herbstliche Dünenstimmung.

ARCHIVFOTO

geöffnet.

11 Uhr: Vögel im Wattenmeer, ab zehn Jahren, ein Blick in die faszinierende Vogelwelt des Wattenmeeres. Auf dem Deich von der Surferbucht bis zur Beobachtungshütte am Südstrandpolder je nach Jahreszeit die Zug- oder Brutvögel der Insel beobachten. Ferngläser und ein Spektiv werden mitgebracht, falls vorhanden, bitte auch das eigene Fernglas mitbringen. Anmeldung und Information in den Watt Welten oder unter Telefon 04932/2001.

16 Uhr: Bridge Club, Freunde des britischen Kartenspiels treffen sich im Haus Bielefeld in der Feldhausenstraße 2. Infos unter Telefon 04392/3322.

16 Uhr: Montagsführung im Bademuseum, hier gibt es heute eine Abendführung mit Erklärungen zur Geschichte des Nordseebades Norderney sowie durch die Dauerausstellung „Reiselust & Badespaß“. Die Ausstellung gibt einen Einblick von den Anfängen des Tourismus auf der Insel Norderney bis in die Gegenwart. Dauer: Die Veranstaltung dauert etwa 90 Minuten, Kosten: sechs Euro pro Person, inklusive Freigetränk nach Wahl.

19. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn geöffnet.

11 Uhr: Watt Welten intensiv, Führung durch die Ausstellung mit vielen spannenden zusätzlichen Informationen. Für Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. Dauer: eine Stunde, Kosten: zehn Euro (Ausstellung und Führung). Anmeldung und Information in den Watt Welten oder unter Telefon 04932/2001.

14.30 Uhr: Strandstrolche ab drei Jahren, für die Strandstrolche gibt es auch drinnen viel zu erleben: Begegnungen mit lebendigen Meeresbewohnern, Rätsel, Spiele und Interessantes zu Strandfunden. Anmeldung und Information in den Watt Welten oder unter Telefon 04932/2001

15 Uhr: Awo-Teenachmittag für Senioren, wie gewohnt findet das Zusammensein im evangelisches Gemeindehaus, Gartenstraße 20, statt.

20 Uhr: Besichtigung Stern-

warte, mit Vortrag, Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße, Informationen ☎ Telefon 0176/24928209, sieben Euro.

20 Uhr: Preisskat bei den Norderneyer Buben, Ort: Ferienhaus Klipper, Jann Berghaus-Straße 40. Gäste sehr willkommen.

20. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

8 bis 12.30 Uhr: Wochenmarkt, Vorplatz Haus der Insel.

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn geöffnet.

10 Uhr: Küstenschutz im Weltnaturerbe – ab 12 Jahren, Kommen und entdecken, wer und was alles dafür sorgt, dass Norderney nicht schrumpft. Die Küstenschutzbauten anschauen, die auch als Lebensraum für Tiere und Pflanzen dienen. Dauer 1,5 Stunden, Kosten: Erwachsene 5 Euro und Kinder 4 Euro. Anmeldung und Information unter 04932-2001.

10.00 Uhr: Norderney und das Meer in seinen schönen Farben gestalten, auf Leinwand mit Acrylfarbe die Skyline von Norderney malen und die bunte Vielfalt von Insel und Meer im Weltnaturerbe Wattenmeer entdecken. Dauer: 2 bis 2,5 Stunden, Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Kosten: 28,50 Euro/Person (inklusive Materialkosten). Anmeldung und Information in den Watt Welten oder unter 04932/2001.

19.30 Uhr: „Klangwelten“ – Meditatives Klangerleben mit Kirsten Kluin und Stephan Jung, mit allen Sinnen Musik erfahren und zur Ruhe kommen. Die Zuhörer werden eingeladen, Klänge außergewöhnlicher Instrumente im Liegen (oder Sitzen; Matten sind in begrenzter Anzahl vorhanden) zu erleben. Mit Klangschalen, Gong, Monochord, Hang und anderen Instrumenten sowie Obertongesang schaffen Kirsten Kluin und Stephan Jung auf einfühlsame und tief berührende Weise ein Frequenzspektrum, das den Zuhörer wie in eine Schutzhülle einbettet, sodass der Körper ganzheitlich loslassen und der Geist zur Ruhe kommen kann. Anmeldung erforderlich unter: (bis 14 Uhr des jeweiligen Konzerttages). Telefon: 04932/5483072 oder kontakt@synaptik.org. Eintritt: 18,- Euro.

Filme im Conversationshaus

Sonntag, 17. November
20 Uhr: Der Junge muss an die frische Luft

21. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn geöffnet.

10 Uhr: Watt für Alle, Eine Wattwanderung für Erwachsene und Kinder ab 3 Jahren. Auch bei kühlen Temperaturen kann man im Watt einiges erleben. Gemeinsam mit dem Team der Watt Welten schauen, wie die Wattbewohner die kalte Jahreszeit verbringen. Kosten: 6, Euro Erwachsene (4 Euro Kinder). Anmeldung und Information unter 04932-2001.

12.15 Uhr: Mein Wunschchoral, 30 Minuten Orgelmusik zum Zuhören und Mitsingen über die vom Publikum gewünschten Choräle. Eintritt: frei. Es wird für die kirchenmusikalische Arbeit gesammelt. Evangelische Inselkirche.

14.30 Uhr: Promenaden-Spaziergang, ab zehn Jahren. Während eines Spaziergangs über die Promenade Wissenswertes über die Entstehung der Insel und die Natur des Wattenmeeres erfahren. Gedichte und Geschichten über das Meer führen in die stimmungsvolle Welt dieses unvergesslichen Naturraumes. Startpunkt ist der Fahrrad-Parkplatz am Januskopf.

16.45 Uhr: Faszination Nacht, begleiten Sie uns bei unserem geführten Abendspaziergang über den Strand und lernen Sie Dunkelheit von einer anderen Seite kennen! Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach (nächtlichen) Naturphänomenen und deren Entstehung. Dabei beschäftigen wir uns auch mit der Mythologie und den Legenden verschiedener Zeitalter. Anmeldung und Information unter Telefon 04932/2001. Startpunkt ist Cornelius am Nordbad, Fahrrad-Parkplatz. Eine Veranstaltung für Kinder ab sechs Jahren, in Begleitung.

22. November

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Täglich ab 10 Uhr: Kostenloser Indoor- und Outdoor-Spaß für Kinder, für Kids und Familien hat der Spielpark Kap Hoorn geöffnet.

11 Uhr: Aquarienführung mit Fütterung, für die ganze Familie. Wie fühlt sich der Panzer einer Strandkrabbe an? Was fressen eigentlich Seesterne am liebsten? Und wo haben sich Scholle und Schlangennadel versteckt? Bei der Aquarienführung mit Fütterung der Tiere die Unterwasserwelt des Wattenmeeres genauer kennenlernen, von Fleisch fressenden Blumentieren über Seesterne bis hin zu Schnecken, Krebsen und Fischen. Naturkundliche Erlebnisse für groß und klein! Dauer 45 Minuten. Kosten: im Eintrittspreis der Watt Welten enthalten. Information unter Telefon 04932/2001.

15 Uhr: Städtischer Teekreis, der städtische Teekreis trifft sich in der Halemstraße 12.

20 Uhr: Sportschießen für Gäste, Schützenhaus an der Meierei.

20 Uhr: Stummfilme – am Klavier begleitet von Johannes Cernota, An diesem Abend werden drei, je gut 20 Minuten dauernde, Stummfilme gezeigt. Mit der LIVE - Begleitung des renommierten Konzertpianisten Johannes Cernota entsteht ein einzigartiges Kinoerlebnis, eine besondere Atmosphäre zwischen Film, Musik und Publikum. Begeistert wie anno dazumal. Eintritt: 10 Euro (Abendkasse 13 Euro. Im Conversationshaus.)

Schnelle Hilfe

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112
Notarzt und Rettungsdienst ☎ 112
Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116117

Samstag, 16. November, 8 Uhr bis Sonntag, 17. November, 8 Uhr

Barbara Brüggemann, Adolfsreihe 2, Telefon 0 49 32 / 99 13 00

Sonntag, 17. November, 8 Uhr bis Montag, 18. November, 8 Uhr

Dr. Frank Huwe, Adolfsreihe 2, Telefon 0 49 32 / 92 70 83

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter: Björn Carstens ☎ 04932/991077

Dres. Hans-Günter Willms / Lale Cakir ☎ 04932/1313
Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201

Apotheken

Freitag, 15. November, 8 Uhr bis

Freitag, 22. November, 8 Uhr: Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, Telefon 0 49 32 / 9 28 70

Freitag, 22. November, 8 Uhr bis

Freitag, 29. November, 8 Uhr: Rathaus-Apotheke, Friedrichstraße 12, Telefon 0 49 32 / 5 88

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, ☎ 04932/805-0

Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110

Bundespolizei, ☎ 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich, ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden, ☎ 04921/43900

Elterntelefon, ☎ 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon, ☎ 0800/1110333

Telefonseelsorge, ☎ 0800/1110111, ☎ 0800/1110222

Giftnotruf, ☎ 0551/19240
Sperr-Notruf (Bank, EC- und Kreditkarten, Handys, Krankenkassenkarten etc.), ☎ 116116

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, ☎ 04932/9191200 ☎ 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafenstraße 6, ☎ 04932/927107

Rettungsboot, ☎ 04932/2446

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25, ☎ 04932/2922

Nicole Neveling (privat), Lippestraße 9-11, ☎ 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, ☎ 04932/82218

*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

(Witterungsbedingte Änderungen sowie geänderte Öffnungszeiten an Feiertagen möglich, alle Angaben ohne Gewähr)

Tipp der Woche:



Musikalische Lesung: Im Rahmen der Literatur-Reihe „Capriccioso“ der Bremer Kulturwerkstatt „westend“ präsentierten der Kabarettist, Schauspieler und Rezitator Stylianos Eleftherakis und die Musiker Peter Dahm und Ralf Stahn literarische Schätze Heinrich Heines. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 17. November, um 19 Uhr in der Marienhöhe Norderney statt. Foto: Schade

Norderneys Pflanzenwelt



Europäischer Meersenf.



Sanddorn.



Kartoffelrose mit ein paar vereinzelt Blüten für dieses Jahr.



Eine Hummel nutzt die letzten Blüten und warmen Tagen.



Baltischer Strandhafer vor seiner Pflanzung.



Nicht heimisch, aber ein gutes Schneckenquartier: Hortensie.

FOTOS: BETTINA DIERCKS

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: BLAS - DIG - DIGT - ER - GRA - GUNGS - LE - MAN - PHAL - RA - REND - RO - ROHR - SAL - STAEN - TE - TIK - TIL - TRI - UM - UNI - VER - VIE sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren erste Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und achte Buchstaben - von oben nach unten gelesen - eine bestimmte Postsendung nennen.

- | | |
|-----------------------------|---------------------------|
| 1. sieghaft, ruhmvoll | 5. weltweit |
| 2. dauernd, jederzeit | 6. Waffe bei Naturvölkern |
| 3. Kreditrückzahlungsbetrag | 7. abgeschlossen |
| 4. Stilepoche im 19. Jh. | 8. schwerwiegend |

SUDOKU

		8		1				
4	2		8					
5	6		4	7	8			
9	3	2			6			
1		7		4		9		6
			9			7	2	1
		9	1		3		4	7
				2		5	3	
		5		2				

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknoche!

	7	3		9	6			
1								
9		2		3	4		8	
5	3			7	8			
4		1		8		9		5
		7	5			4	3	
7		8	2			5		9
								6
		7	3		2	8		

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

Der Pfarrer vor der Kollekte an seine Gemeinde: „Knöpfe habe ich mittlerweile mehr als genug, dürfte ich deshalb heute um Nadel und Faden bitten?“

FRAGE DES TAGES

Wie viele Weltrekorde hält derzeit (August 2019) U. Bolt?

a) einen b) zwei c) drei d) vier.

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



ge-lassen, be-herrscht	Reich eines Kalifen	Gerät zur Kammerherstellung	Düsenflugzeug	Teil eines Dramas	Passions-spielort in Tirol	italie-nisch: drei	hin-gegen, jedoch	Wachol-der-brannt-wein	kippen, schräg halten	
Freude an etwas	mehrere Men-schen	Männer-name	„blau-blütig“	Tonsilbe	Vorname des Jazz-Musikers Davis †	chem. Element (giftig)	franzö-sische Arden-nenstadt	Ort auf Ameland (Niederlande)	kränk-lich	
„Dach der Welt“	spani-sche Appetit-lappen	alt, welk, runzlig	„EINER MUSS WEG“	Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.	chem. Element (giftig)	Ort auf Ameland (Niederlande)	kränk-lich	Raub-tier-pfote	Linien-schiff (engl.)	Stadt-patronin von Köln
gehär-letes Eisen	mäßig temperiert	chem. Zeichen: Thulium	Y K L T Z N T G O C M E N V M N I S R H P E A M R Y P W L Z E R K E I L N G F N I D B W K N G U S K A S P A Z O T P G M O I N H E G E	größter dt. Sport-verband (Abk.)	Primzahl	Vorname der Dago-ver † 1980	Luft-reifen	Halbton unter g	Initialen Dalis †	
Stand-bild, Bild-säule	poetisch: Brunnen (veraltet)	sportlich in Form	ugs.: sehr viele	landsch. für Holunder	Abk.: loga-rithmus naturalis	Teil des Jahres	Entwäs-serungs-leitung	engl. Kose-wort für Vater	W-2192	
Speer, Spieß	so weit, so lange	geigen	landsch. für Holunder	Abk.: loga-rithmus naturalis	Teil des Jahres	Entwäs-serungs-leitung	engl. Kose-wort für Vater	W-2192		



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

1	2	3	5	9	6	8	4	7
7	5	8	3	2	4	9	1	6
9	4	6	1	8	7	2	5	3
3	6	1	8	7	5	4	9	2
8	9	5	6	4	2	3	7	1
2	7	4	9	3	1	5	6	8
5	1	9	2	6	8	7	3	4
4	3	2	7	1	9	6	8	5
6	8	7	4	5	3	1	2	9

Silbenrätsel:
1. FESTESSEN, 2. BAULAND, 3. BEFANGEN, 4. REIHENFOLGE, 5. WEISHEITZAHN, 6. SCHÜTZENVEREIN, 7. FINANZIERBAR, 8. TORHEIT - Haushaltsdefizit.
Ennea:
EHRENWERT.
Frage des Tages:
c) Großbuchstabe.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Sie fühlen sich nach einem Erfolgserlebnis stark und schier unverwundbar, doch leider sind Sie das nicht. Darum ist Ihnen zu empfehlen, gut aufzupassen, damit Sie sich nicht wehtun.

STIER 21.04. - 20.05.
Ein freundlicher Ratschlag kommt wesentlich besser als eine versteckte Warnung. Wenn es Ihnen jedoch schwerfällt, sich zu beherrschen, dann sollten Sie erst jemand anderen schicken.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Der ungewollte und so nicht geplante Ablauf eines Geschehens irritiert Sie zunächst. Es ist aber unübersehbar, dass Sie davon profitieren könnten, sofern Sie geschickt genug sind.

KREBS 22.06. - 22.07.
Nur mit Ihrem Feingefühl werden Sie die Konkurrenten nicht aus dem Feld schlagen. Sie müssten schon zum Gegenangriff übergehen. Ihr entschlossenes Auftreten wird ziemlich verblüffen.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Haben Sie bitte mehr Vertrauen zum Partner; zu Eifersucht besteht absolut kein Anlass. Beruflich zerstreuen sich die von Ihnen befürchteten Schwierigkeiten. Einen Brief sofort öffnen!

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Seien Sie bitte nicht gleich eingeschnappt, wenn Ihnen heute ein vertrauter Mensch die Meinung offen ins Gesicht sagt. Er meint es ehrlich mit Ihnen. Befolgen Sie möglichst die Hinweise.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Probleme lösen sich selten, wenn man sie auf der langen Bank liegen lässt. Jetzt ist die Zeit richtig, um in einer umstrittenen Angelegenheit Klarheit zu bekommen. Tun Sie etwas dafür.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Sie neigen momentan dazu, etwas über Ihre Verhältnisse zu leben, was sich natürlich in Ihrer Geldbörse nachteilig auswirkt. Denken Sie an die Zukunft: sie zu sichern, muss das Motto sein.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Dieser Tag ist für alle familiären Angelegenheiten sehr günstig. Auch im Beruf dürfte es kaum nennenswerte Probleme geben. Ihr korrektes Handeln wird natürlich wohlwollend anerkannt.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Falls Sie eine berufliche Veränderung anstreben, sollten Sie nachdenken, ob der Ärger, der Sie zu diesem Plan anstieß, wirklich so schwerwiegend war. Besprechen Sie es mit Freunden.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Ihr Körper würde es Ihnen garantiert danken, wenn Sie zur Abwechslung mal wieder auf Ihre Gesundheit achten würden. Genussmittel aller Art sollten zunächst einmal absolut tabu sein.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Vermutlich begegnen Sie einer einflussreichen Persönlichkeit, von deren Urteil einiges abhängt. Zeigen Sie Fingerspitzengefühl und Zurückhaltung! Dann könnten sich Erfolge einstellen.

ENNEA

O	E	W
C	D	R
L	H	A

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss).
Beispiele: Dreh = 4, Halde = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

Sönke Namuth gehört zur Azubi-Elite

Der Brauer ist einer von von elf ostfriesischen Landessiegern

„Dem Ochsen gibt das Wasser Kraft, dem Menschen Bier und Rebensaft!“, sagt ein deutsches Sprichwort. Sönke Namuth hat seine Kraft genutzt und wurde Landessieger im Leistungswettbewerb des Handwerks.

Sönke Namuth mag Bier – sicher. Aber das allein reicht natürlich nicht aus, um beim Leistungswettbewerb des deutschen Handwerks als Landessieger hervorzutreten.

Seine Lehre zum Brauer und Mälzer hat er auf Norderney gemacht und im Mai abgeschlossen. Und das mit so gutem Erfolg, dass er von der Handwerkskammer und dem Niedersächsischen Handwerkstag (NHT) kürzlich als Landessieger in Celle geehrt wurde. Eine ziemliche Auszeichnung für den gebürtigen Insulaner und auch sein früherer Chef im Norderneyer Brauhaus, Tobias Pape, ist stolz auf seinen ehemaligen Lehrling, der sich momentan auf der Meisterschule zum Braumeister ausbilden lässt.

Unter dem Motto „Zukunft kommt von Können“ wurden insgesamt 63 junge Menschen vor rund 250 Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ausgezeichnet.

Die Talente hatten in diesem Jahr in den unterschiedlichen Berufsparten ihre Gesellenprüfung abgelegt und sich über Innungs-, Kammer- und dann Landes-



Sönke Namuth bei einem Pressetermin in der Brauhalle.

ARCHIVFOTOS

ebene in praktischen Wettbewerben behauptet. Mit der Platzierung erhielten sie gleichzeitig Tickets für Wettkämpfe auf Bundesebene. „Unsere Landessieger haben vollsten Einsatz gezeigt. Ihre Leistung hat Vorbildcharakter und steht für die hohe Qualität ostfriesischer Ausbildungsbe-

triebe“, zeigte sich auch Jörg Frerichs, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, erfreut. Sie hätten beeindruckend unter Beweis gestellt: „Das Handwerk steht für moderne Technik, Kreativität, Fingerspitzengefühl im Beruf und im Umgang mit Menschen.“ Ob Meisterprüfung, Studium

oder Selbstständigkeit: Den Absolventen stehen nun vielfältige Berufswege offen. Glückwünsche überbrachte auch Kultusminister Grant Hendrik Tonne. Sein besonderer Dank ging an die Ausbilder in den Betrieben und Berufsbildungszentren sowie den Lehrkräften an den berufsbildenden Schu-



Sönkes Ausbildungsbetrieb war die Brauhalle von Tobias Pape.

len: „Sie machen die mittelständische Wirtschaft zukunfts-fähig.“

Mike Schneider, Präsident des Niedersächsischen Handwerkstages (NHT), sprach von den Siegern als Vorbilder für zukünftige Generationen. Er stellte die Gleichwertigkeit von Aus- und Weiterbildung bis hin zum Meisterabschluss mit akademischen Bildungsgängen heraus: „Wir sehen erste Schritte zu einer bildungs- und wirtschaftlichen Neubewertung: Mit der Meisteranerkennungsprämie, mit der Rückkehr zur Meisterpflicht und nicht

zuletzt auch mit dem Erlass zur Berufsorientierung.“

Für Tobias Pape vom Norderneyer Brauhaus ist Sönke nicht der erste seiner „Schützlinge“, die zu Landessiegerehren kamen, denn bereits sein erster Auszubildender Tino Schäfer wurde diese Auszeichnung zuteil. Im Jahr 2015 hat der Emdener sogar auf Bundesebene gepunktet und wurde zweiter Bundes-sieger – quasi Vizemeister der Auszubildenden dieses Jahres. „Im Januar kommt Timo wieder in unseren Betrieb zurück, diesmal als Braumeister“, freut sich Tobias Pape. bos

WENN DIE UMLEITUNG UMGELEITET WIRD



Endlich hat die Benachteiligung von kleinwüchsigen Personen ein Ende. Deshalb werden jetzt in der Stadt alle Verkehrsschilder auf eine Höhe gehängt, sodass sie auch für mindergroße

Personen gut zu sehen sind. Unser Foto zeigt die Testphase. Kleiner Scherz unter Verkehrsteilnehmern! Warum aber die Dopplung von Verkehrsschildern während der Bauphase öfter

auftritt, bleibt ein Rätsel. Auch ist unklar, wer das bezahlt, denn immerhin kann ein solches Schild inklusive Aufstellen schnell 1000 Euro kosten.

FOTO: NOUN

Hommage an Sir Ustinov

Max Herbrechter und Aida Sikira ehren den Weltstar

Das letzte Buch von Sir Peter Ustinov trägt den Namen „Achtung! Vorurteile“. Darin schreibt er: „Nach Jahrhunderten im Untergrund ist das Vorurteil als Maulwurf in unserer Mitte identifiziert worden: als einer der großen Schurken in unserer Besetzungsliste der Geschichte.“

Wortgewandt, mit Witz und Charme rückt Sir Peter hier allen Formen von Vorurteilen zu Leibe. Dabei bleibt der moralisch erhobene Zeigefinger in der Tasche: „Wer über Vorurteile urteilen will, der fasse sich zuerst an die eigene Nase.“

Der Schauspieler Max Herbrechter liest und interpretiert Geschichten, Essays und Anekdoten. Für die Pianistin und Ehefrau des Schauspielers, Aida Sikira, ist ihre Auswahl der Musikstücke eine Hommage an den Weltbürger Ustinov – eine reichhaltige Mischung



Privat ein Paar: Schauspieler Max Herbrechter und Pianistin Aida Sikira, die am Samstag im Conversationshaus spielen.

verschiedener Epochen der Klaviermusik. Werke von Gershwin, Poulenc, Beethoven, Rachmaninov, Bach, Kempff und Chopin werden gespielt.

Kurzum: Der musikalisch-literarische Abend verspricht einen vergnüg-

lichen Exkurs durch die skurrile Welt der Vorurteile. Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 16. November, um 20 Uhr im Conversationshaus. Eintritt im Vorverkauf: 17,97 Euro und an der Abendkasse: 22,20 Euro. bos

Geschäftsanzeigen

Handwerksmeister
Armin Lietz
Raumgestaltung

Tapezieren, Streichen, Wand-, Boden- und Deckengestaltung. Farben, Lacke, Designbeläge etc.

Bahnhofstr. 2, Norden, Tel. 9756882, www.sattlerei-norden.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-3 61 60
www.wm-aw.de

Zeitungsleser wissen mehr.

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

Kinder haben Rechte. Überall.
www.tdh.de/kinderrechte

Stellenmarkt

Wir suchen für unseren VermietSERVICE eine freundliche und aufgeschlossene

Mitarbeiterin (m/w/d)
zu sofort in Teil- oder Vollzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehören die Gästebetreuung und allgemeine Bürotätigkeiten.

Sie sind fachfremd oder möchten sich verändern? Gerne arbeiten wir Sie entsprechend ein.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Dorota Henin
Jann-Berghaus-Str. 20
E-Mail: info@henin.de
Tel. 04932-927656

NORDERNEYER WOHNUNGS-SERVICE

OSTFRIESLAND Magazin 11/2019

- Ostfriesenwitze: Wie der Spaß vor 50 Jahren begann
- Tod & Trauer: Bestattungskultur im Wandel
- Die schönsten Alleen: Ein herbstlicher Streifzug durch Varel
- Landesbühne: Kunst mit Kompromissen

VERLAGSGESCHÄFTSSTELLE NORDERNEY
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney · Telefon: 0 49 32/ 99 19 68-0
Fax: 0 49 32/ 99 19 68-5 · E-Mail: aboservice@skn.info

NEU THEMEN IM NOVEMBER

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Dings... Maja

Vergiss die Bienen nicht. Wir brauchen sie.

Hilf jetzt Biene Majas wilden Brüdern und Schwestern mit einer BUND-Mitgliedschaft
www.bund.net/mitgliedwerden

Nach Waldemar Bonsels „Die Biene Maja“ © Studio 100 Animation - TM Studio 100
www.maja.tv - www.studio100.eu

Veranstaltungen

VdK-ORTSVERBAND NORDERNEY

Der VdK-Norderney lädt alle Mitglieder zum **adventlichen Kaffeetrinken** am 01. Dezember 2019 um 15.30 Uhr ins Restaurant Tide gegenüber Haus Schifffahrt 2 ein.

Der Umkostenbeitrag pro Person ist 5,- Euro.

Anmeldungen bis zum 24. November bei Elenore Nuhn, Telefon 8 16 23.

Immobilien

Alteingesessene Norderneyer Kneipe

kurzfristig zu verpachten.

Chiffre: CD-A003/00123

IMMOBILIEN AN- UND VERKAUF
schnelle und seriöse Abwicklung

Insel
Wir freuen uns auf Sie!
Andrea Hillmann
IMMOBILIEN ☎ 0171-7 12 01 24

Jetzt helfen!
wwf.de

OSTFRIESLAND VERLAG – SKN

Georg W. Kampfer
Fotografie: Martin Stromann

**Raue Zeiten
Raue Sitten**
für Ostfrieslands Küste und Inseln

Ostfriesland Verlag – SKN

23,99 €

Georg W. Kampfer · Fotografie: Martin Stromann

**Raue Zeiten
Raue Sitten**

für Ostfrieslands Küste und Inseln

„Noch sind die Schrecken des 30-jährigen Krieges nicht vergessen, da überfallen Scharen von französischen Freibeutern Inseln und Küsten, plündern und rauben und erpressen Lösegeld für Schiffe und Gefangene. Doch die Ostfriesen wehren sich ... Mit einer Reihe von authentischen Darstellungen verfolgt der Autor die abenteuerlichen Lebenswege von Freibeutern und Insulanern, die zumeist ihren eigenen Rechtsvorstellungen folgten und fern aller Gerichte das Faustrecht als naturgegebenes Rechtsmittel ansahen.“

144 Seiten
Format 22,5 x 22,5 cm
Hardcover
ISBN 978-3-944841-13-7

PORTOFREI BESTELLEN IM INTERNET*
WWW.SKN-VERLAG.DE
(* nur für Privat-Kunden)

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung oder direkt bei

- SKN Druck und Verlag GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14 | 26506 Norden
- SKN Kundenzentrum Norden | Neuer Weg 33 | 26506 Norden
- Verlagsgeschäftsstelle Norderney | Wilhelmstraße 2 | 26548 Norderney

E-Mail: buchshop@skn.info | Telefon: (04931) 925-227 | Fax: (04931) 925-360